



10/2025

Baden-Württemberg

LANDWIRTSCHAFTLICHES TECHNOLOGIEZENTRUM AUGUSTENBERG

Karlsruhe, 20.03.2025

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist im Rahmen des Projektes „Konzeption und Umsetzung einer Kampagne zur Mobilisierung regionaler biologischer Ressourcen für eine nachhaltige kreislauforientierte Bioökonomie, Teilprojekt: „Anbau und Konversion von multifunktional nutzbaren Kulturpflanzen mit Fokus (klima-) resiliente Systeme, Ernährung, Gesundheit, stoffliche Nutzung“, Schwerpunkt Faserpflanzen: Potenzial von Hanf in der Bioökonomie - PoHaBi“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters (w/m/d) mit wissenschaftlicher Hochschulbildung

in Vollzeit (zurzeit 39,5 Stunden/Woche) befristet bis zum 31.12.2027 zu besetzen. Das Projekt ist im Referat 11 "Pflanzenbau" angesiedelt. Arbeitsort ist der Standort in Rheinstetten-Forchheim.

Das LTZ ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Die Einrichtung bearbeitet ein breites Aufgabenspektrum von der angewandten Forschung bis hin zum Wissenstransfer in die Praxis und kooperiert hierbei mit verschiedensten Institutionen im In- und Ausland.

Im Rahmen des Projektes „PoHaBi“ sollen in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern vor allem Fragen der Entwicklung von nachhaltigen, bio-basierten, regionalen Anbausystemen im Fokus stehen und dazu in einer 12monatigen Initialphase eine Status quo-Analyse sowie der Aufbau eines Netzwerkes von Kontakten mit Personen und Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette des Faserhanfs erfolgen. Darauf aufbauend schließt sich eine 24monatige Projektphase an, mit Feldversuchen, dem Austausch mit potenziellen Verarbeitern und dem Erstellen von Quantitäts- und Qualitätsanforderungen. Zudem soll umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit in Form von Wissenstransfer durch Fach- und Feldtage, Erstellen von Infomaterial und Einbringen von Expertise beim Aufbau des Bioökonomie Kompetenzzentrums erfolgen.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere die folgenden **Aufgaben**:

- Planung und Koordinierung der projektbezogenen Aufgabenstellungen
- Mitwirkung bei der administrativen Projektabwicklung
- Koordination und Durchführung von Feldversuchen
- Befragungen von Landwirten, Verarbeitern und Stakeholdern, Erstellung einer Status quo-Analyse der Hanfindustrie
- Identifikation von Hemmnissen, Wissenslücken und Forschungsfragen für die Nutzung von Hanf in der Bioökonomie
- Erfassen von Versuchsdaten mit Hilfe der EDV, statistische Auswertungen und Ergebnisinterpretation
- Erstellen von Versuchs- und Projektberichten sowie Veröffentlichungen für Internet und Fachzeitschriften
- Präsentation der Projektergebnisse auf Projekttreffen, auf wissenschaftlichen Tagungen und Veranstaltungen für Verwaltung, Beratung, die landwirtschaftliche Praxis und die interessierte Öffentlichkeit

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (MSc./Dipl./Univ.) der Agrarwissenschaften oder einen inhaltlich vergleichbaren Hochschulabschluss als Master Sc. (konsekutiv nach einem Bachelor Sc. in den genannten oder inhaltlich vergleichbaren anderen Studiengängen)
- gute Kenntnisse in der landwirtschaftlichen Pflanzenproduktion
- Kenntnisse im pflanzenbaulichen Versuchswesen
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen (Word, Excel, PowerPoint) sowie die Bereitschaft zur Arbeit mit EDV-Fachprogrammen
- Kenntnisse der Erfassung von Daten und der statistischen Auswertung von Datensätzen, insbesondere von Feldversuchsdaten
- Präsentationserfahrung
- fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (C2)
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Außendiensttätigkeit sowie zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit nach den Anforderungen der Stelle
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B.

Von Vorteil sind:

- vertiefte Kenntnisse in der Pflanzenproduktion
- Dissertation oder Vorerfahrungen in den Bereichen Allgemeiner Pflanzenbau, Nachwachsende Rohstoffe und Bioökonomie
- Erfahrungen in der Leitung oder Bearbeitung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten.

Das dürfen Sie von uns erwarten:

- Arbeit in interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebieten in einem kollegialen Team
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildung
- flexible Gestaltung Ihrer Arbeitszeit

- gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- Nutzung von Homeoffice
- Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Zusätzlich wird ein jeweils hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstorganisation, Belastbarkeit sowie zielorientiertes Arbeiten erwartet. Sicheres Auftreten sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt. Insbesondere strategisches Denkvermögen, ausgeprägte Kreativität und Innovationsbereitschaft sollten Ihre Persönlichkeit abrunden.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13.

Das LTZ Augustenberg fördert aktiv die Gleichstellung von Frauen im Beruf und fordert daher Frauen besonders zur Bewerbung auf.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen, die nicht innerhalb der EU erworben wurden, bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Über das Online-Bewerberportal

<https://bewerberportal.landbw.de/ltz/index.html>

können Sie Ihre Bewerbung und Unterlagen beim LTZ Augustenberg unter Angabe der **Ausschreibungsnummer 10/2025** sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum **14.04.2025** einreichen.

Die Bewerbungen werden ausschließlich zum Zweck des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung weisen wir Sie auch auf die Datenschutzerklärung des LTZ Augustenberg unter www.ltz-bw.de hin. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage, Bereich Service – Stellenangebote, entnehmen.

Für Rückfragen stehen Herr Dr. Möller (0721/9518-200) und Frau Dr. Schulz (0721/9518-216) vom LTZ Augustenberg gerne zur Verfügung.

gez. Dr. Breuer
Direktor